

MITNETZ STROM bietet Kommunen und Stadtwerken neuen Onlineservice zur Straßenbeleuchtung an

Der enviaM-Netzbetreiber MITNETZ STROM versteht sich mehr denn je als Netzdienstleister. Seit Dezember 2020 veröffentlichte das Unternehmen seinen neuen Online Service: Auskunftsportal Straßenlaterne. Dieser gilt für Kommunen und Stadtwerke. Ab sofort kann mit dem Onlineservice in Echtzeit das städtische Straßenbeleuchtungsnetz selbst eingesehen und der Zustand der Leuchten erkannt oder ausgewertet werden. Damit ist das Unternehmen einer der Vorreiter für digitale Auskünfte zur Straßenbeleuchtung. Derzeit nutzen rund 100 Kommunen in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt diesen digitalen Service. Voraussetzung ist ein Wartungsvertrag zur Straßenbeleuchtung.

Vorteile des Onlineservices

„Als Netzdienstleister verbessern wir den Service für unsere Kunden stetig und nutzen dabei die Chancen der Digitalisierung. Ein großer Mehrwert bei diesem Auskunftsportal ist, unkompliziert und schnell defekte Leuchtstellen bei uns zu melden und die Störung schnell zu beheben“, sagt Roberto Löffler, Projektleiter bei MITNETZ STROM.

In der Vergangenheit lag die Dauer für Meldung der defekten Leuchte bis zur Störungsbeseitigung bei rund einer Woche. Mit der digitalen Meldekette gewinnen alle Beteiligten mehr Schnelligkeit und Effizienz. Der Vorgang verkürzt sich somit auf zwei Tage. Gleichzeitig erhält die Kommune oder das Stadtwerk Transparenz zum aktuellen Bearbeitungsstand. „Letztendlich profitieren die Bürger, weil Störungen an der Straßenbeleuchtung so noch schneller behoben werden können“, ergänzt Löffler.

In den vergangenen Wochen wurde der Service bereits mit Kommunen aus Sachsen-Anhalt und Brandenburg getestet. Karsten Schreiber, Bürgermeister von Kolkwitz aus Brandenburg, sagt zusammenfassend: „Der Service hilft uns, unsere Straßenbeleuchtung immer auf dem aktuellen Stand zu halten. Mit dem Portal können durch Anwohner angezeigte Störungen oder Defekte der Straßenbeleuchtung schneller und einfacher lokalisiert und unverzüglich noch während dem Telefonat mit dem Bürger direkt an MITNETZ STROM weitergeleitet werden. Störungen werden für die Kommune weitaus effizienter bearbeitet. Die Straßen gestalten wir für unsere Bürgerinnen und Bürger somit noch sicherer“.

Pressemitteilung

Kabelsketal, 11. Dezember 2020



In Zukunft weiterer Ausbau des Portals

Der Onlineservice wird in den kommenden Monaten weiter ausgebaut. Zum einen wird an einer APP gearbeitet, die es auch den Bürgern ermöglicht, defekte Straßenlaternen anzuzeigen. Zum anderen spielen Sensoren in den Netzen eine immer größere Rolle, so dass auch die Vorteile für das Onlinesystem weiter betrachtet werden.

Bereits im Juli 2020 hatte MITNETZ STROM einen neuen Onlineservice, die automatisierte Netzanschluss-Prüfung in Echtzeit, bekannt gegeben. Sie vereinfacht Stromerzeugern aus erneuerbaren Energien den Zugang zum Stromnetz. Hier hat das Unternehmen aktuell bundesweit ein Alleinstellungsmerkmal.

Pressekontakt

Evelyn Zaruba
Pressesprecherin
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
T 0371 482-1748
E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de
I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Interessierte Kommunen/ Stadtwerke können ihre Fragen zum Auskunftportal an Auto.Netz@mitnetz-strom.de richten. Die Anmeldung zum Portal erfolgt unter: <https://geodatenportal.mitnetz-strom.de/AuskunftsportalStrassenlaterne/admin.php/auth/login/> Eine Anleitung zur Anmeldung findet man hier: <https://youtu.be/f0eko2ims4Y>

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

